

TEXTLINGUISTIK

Textfunktion und Textreferenz Textkriterien

PhDr. Tamara Bučková, Ph.D.

Lehrstuhl für Germanistik an der Päd. Fakultät der Karlsuniversität

tamara.buckova@pedf.cuni.cz

Textfunktionen

- **Sprachfunktion X Textfunktion**
 - Sprachfunktionen (nach Šimečková)
 - **kognitive;**
 - **kommunikative;**
 - **ästhetische.**
 - Textfunktionen (nach Heinz Vater)
 - **Informationsfunktion;**
 - **Kommunikationsfunktion;**
 - **Deklarationsfunktion;**
 - **Obligationsfunktion;**
 - **Apellfunktion.**



Beispiele???

Sprache? Weswegen? Zu welchem Zweck? Das Wichtigste zu Sprachfunktionen!!!

- ● **Sprachfunktionen (Alena Šimečková)**

- → **Kognitive Funktion;**
- → **Kommunikative Funktion;**
- → **Ästhetische Funktion.**



- ● **Sprachfunktionen (František Čermák)**

- → **Interne Funktionen** (auf die Semantik bezogene Funktionen)
- → **Externe Funktionen** (auf die Kommunikation bezogene Funktionen)
- ☐ **Kontaktfunktion;**
- ☐ **Phatische Funktion;**
- ☐ **Expressive Funktion;**
- ☐ **Appellfunktion.**

Die meisten Sprachfunktionen sind auf Kommunikation, bzw. auf die Einstellungen der Kommunizierenden zum Kommunikationsthema auf der einen und auf Ihre gegenseitige Beziehung auf der anderen Seite zu beziehen.

Sprachfunktionen für Fortgestrittene

Ein kleiner Exkurs in die Linguistikgeschichte (Wiederholung)

- **Sprachfunktionen (V. Mathesius)**

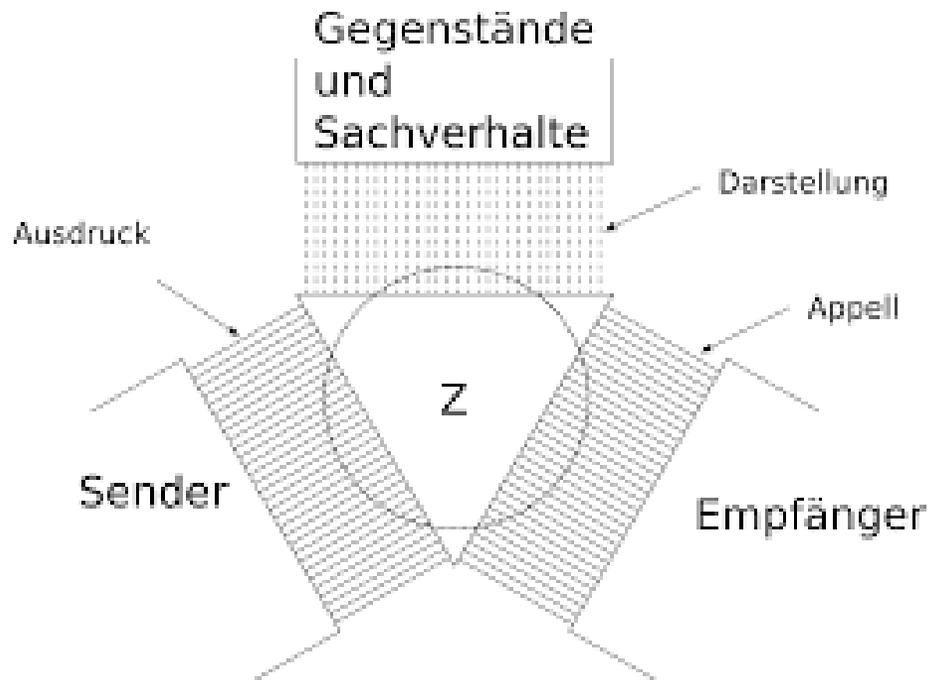
- → **Benennende Funktion**
(nominativní funkce)
- → **Kommunikative Funktion**
(dorozumívací funkce)



Vilém Mathesius
(* 3. August 1882 in Pardubitz; † 12. April 1945 in Prag)

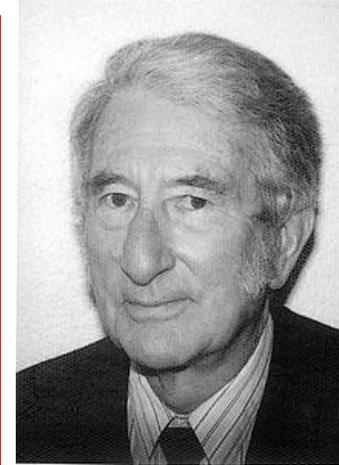
Ein kleiner Exkurs in die Linguistikgeschichte (Wiederholung)

- **Sprachfunktionen (Karl Bühler)**
- → **Ausdrucksfunktion**
- → **Darstellungsfunktion**
- → **Appellfunktion**



Karl Bühler
(*27.5.1879 – 24.10.1963)

Sprachfunktionen
Michael Alexander Kirkwood Halliday
(*13.4.1925)



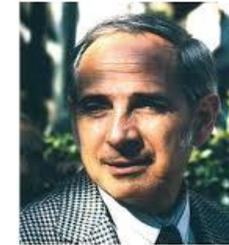
- **Sprachfunktionen (M. K. Halliday)**

- → „**the ideational function**“: dank dieser Funktion kann der Mensch seine Erfahrungen über die Welt in seinen Gedankengängen organisieren (vgl. benennende Funktion bei V. Mathesius)
- → „**the interpersonal function**“: ist auf zwischenmenschliche Beziehungen zu beziehen
- → „**the textual-macro function**“: ist für die Einbettung einer Aussage in den Kontext verantwortlich

Sprachfunktionen

Ein kleiner Exkurs in die Linguistikgeschichte

Speech acts
AN ESSAY IN THE PHILOSOPHY OF LANGUAGE



JOHN R. SEARLE

*31.7.1932

- **Sprachfunktionen (J. R. Searle)**

- J. R. Searle geht von den Sprechakten und dem Vorhaben des Sprechers aus
 - → **Repräsentative Funktion:** die Aussage des Sprechers sollte die Wahrheit (über das Sachliche) so treu wie möglich reflektieren;
 - → **Direktive Funktion:** der Sprecher versucht den Hörer zu einer Aktion zu bringen;
 - → **Comissive Funktion:** Empfehlung mit einem Appell;
 - → **Expressive Funktion:** der Sprecher bringt seine emotionale Einstellung zum Ausdruck, er hat vor, diese Einstellung dem Hörer zu zeigen;
 - → **Deklarationsfunktion**

Referenzlinguistik

- befasst sich mit den Bezügen sprachlicher Ausdrücke auf das Außersprachliche
 - **Sprachlicher Ausdruck**
 - = Satz, Satzphrase;
 - zeigt z.B. auf
 - eine Aktivität/Tätigkeitsreferenz;
 - ein Ereignis/Objektreferenz,
 - einen Gegenstand/Gegenstandreferenz;
 - ein Prozess/Handlungsreferenz;
 - bestimmte (unbestimmte) Umstände/z.B. Modalitätsreferenz, Ortsreferenz, Zeitreferenz
 - einen Menschen/Objektreferenz

Bedeutungskomponenten einer Referenz

1. **Deskriptive Bedeutung** = 'wahre' Beschreibung;
 2. **Expressive Bedeutung** = Bedeutungsaspekt für den Textproduzenten oder-rezipienten;
 3. **Soziale Bedeutung** = soziale Relationen in der Kommunikation.
- Es werden **referentielle und referierende Ausdrücke** unterscheiden.
 - referentieller Ausdruck hat die Chance zu referieren;
 - referierender Ausdruck wird zum Zweck der Referenz verwendet.

Textthema, Textstruktur, Textreferenz

- **Textthema**
 - = „das Dach“ des Textes, das auf die Semantik des Textes weiter zu beziehen ist;
- **Textstruktur**
 - thematische, kompositionelle, sprachliche Komponente

Im Falle der kompositioneller Komponente kann man weiter über die Textarchitektonik (die „äußere“ Komposition und Komposition im e. S. des Wortes, zu der auch Themenentfaltung eingereicht werden kann. Im Bezug auf die außer dem Bereich der Belletristik stehenden Texte spricht man über nicht über die Komposition, sondern über den Textaufbau!!!
- **Textreferenz + Textfunktion**
 - = Botschaft des Textes über die außersprachliche Realität, bzw. über einen Abschnitt, der ihr als Textthema entnommen wurde und das, was der Text bewirken soll

Textstruktur, Textreferenz und Textkriterien

TamBu: Das Eine hängt mit dem Anderen zusammen, man kann nicht ausreissen oder isoliert zu bewerten!

Textinterne (textzentrierte, textverwendete) Kriterien

Ein Text wäre danach, textintern gesehen, ein komplexes sprachliches Zeichen, das nach den Regeln eines Sprachsystems (Sprache als Langue) gebildet wird. D.h., dass man sie nach den Prinzipien der Strukturlinguistik (Systemlinguistik) näher beschreiben kann. Man spricht über

- thematische, kompositionelle und sprachliche Struktur eines Textes

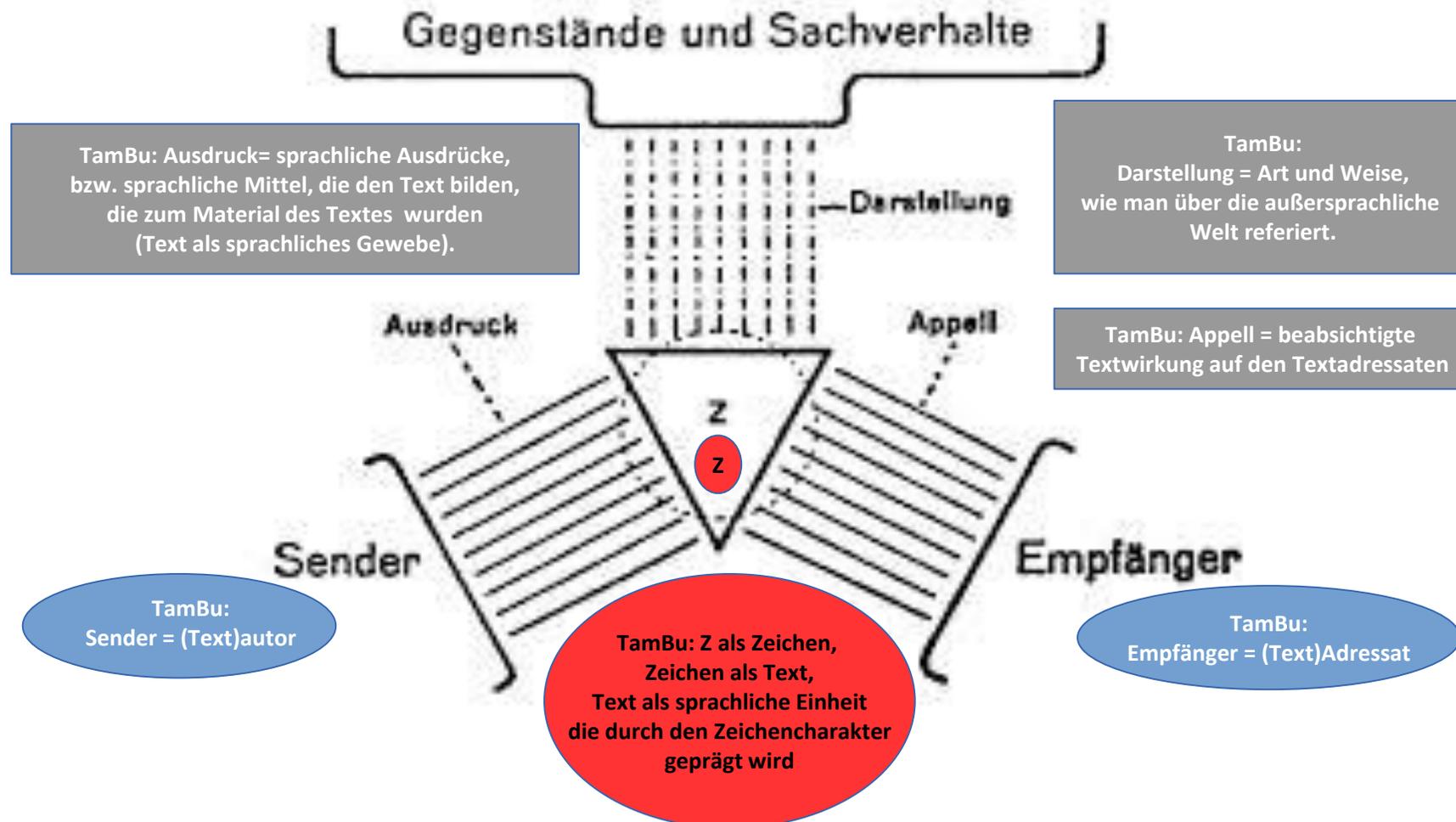
Textexterne Kriterien sind

- auf die Umstände, in denen der Text entsteht
- und auf die Kommunikatoren zu beziehen.
 - Kommunikatoren:
 - » Sender = Referent
 - » Empfänger = derjenige, für den man referiert

Karl Bühler: Organonmodell der Sprache

Tamara Bučková: Organonmodell des Textes (Text as Produkt)

TamBU: Es handelt sich um Gegenstände, Sachverhalte, Zustände, Prozesse, Orte, Zeiten und auch die Menschen. Realität, bzw. diejenigen Elemente außersprachlicher Welt, auf die im Text gezeigt wird



Eine kleine Übung

- Finden Sie und klassifizieren Sie die im folgenden Text vorkommenden Referenzen!
- *Beim gestrigen Gewitter kam zu einem großen Autounfall auf der Autobahn A 23. Auf dem elften Kilometer Richtung Flensburg prallten ein LKW und zwölf PKWs zusammen. Die Rettungsgarbeiten dauerten länger als fünf Stunden. Die Polizei klassifizierte das Ereignis als Kettenunfall, bei dem der Fahrer des ersten PKWs das Wetter unterschätzte und über seinem zu schnell fahrenden Wagen alle Macht verlor.*
- *HAMBURGER ABENDBLATT, 10.12.2013*

Eine kleine Übung

- Bestimmen Sie die Textfunktionen!
 1. *Dazu habe ich nichts mehr zu sagen! Das alles hast du von mir schon mehrmals gehört!*
 2. *Zuerst kontrollieren Sie, ob das Gerät ans Stromnetz angeschlossen ist.*
 3. *Mein Testament. Hiermit möchte ich....*
 4. *Die Vorlesung beginnt um 16:20.*

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit



tamara.buckova@pedf.cuni.cz;

tamara.buckova@volny.cz